

Brandschutzerziehung in der Grundschule Salmtal

Zündeln erlaubt

Salmtal: Im April besuchte das 3. Schuljahr der Grundschule Salmtal an zwei Tagen das Feuerwehr Gerätehaus in Salmtal.



Die Brandschutzerziehung in der Grundschule ist ein Teil der Brandschutzaufklärung in der Verbandsgemeinde Wittlich – Land. „Begonnen wird auf spielerische Art und Weise bereits im Kindergarten mit den Vorschulkindern“, berichtet David Schlösser von der Feuerwehr Salmtal. Im 8. Schuljahr werden dann die Schülerinnen und Schüler der Realschule Plus Salmtal mit der Brandschutzunterweisung auf ihr zukünftiges Berufsleben vorbereitet. Der Themenschwerpunkt dort liegt vor allem im Bereich des Vorbeugenden Brandschutzes.

In der Grundschule hingegen wird den Schülern vor allem die die Feuerwehr als Organisation vorgestellt und über die vielseitigen Aufgaben einer Freiwilligen Feuerwehr berichtet. Des Weiteren wurde das Verhalten im Brandfall sowie die Verbrennungslehre behandelt. Die Schüler/innen durften an diesem Tag selbst, unter fachkundiger Aufsicht, diverse Materialien in Brand setzen um später in einer Versuchsauswertung den Verbrennungsvorgang zu beschreiben. Aber auch das Absetzen eines Notrufes wurde unter realistischen Bedingungen geübt. In der zweiten Tageshälfte konnten die Grundschüler das Feuerwehrgerätehaus mit der vorhandenen Ausrüstung genauer unter die Lupe nehmen.

Insgesamt wurde von sieben Feuerwehrmitgliedern 32 Schülerinnen und Schüler geschult



Hintergrundinformationen

Die Brandschutzerziehung wird von speziell ausgebildeten Feuerwehrleuten sowie deren Helfer durchgeführt. Im Moment wird in Wittlich – Land ein einheitliches Konzept für dieses Aufgabenfeld der Feuerwehr entwickelt, damit in allen Schulen und Kindergärten der Verbandsgemeinde nach gleichen Standart ausgebildet wird.

Für Weitere Informationen wenden Sie sich bitte an den örtlichen Wehrführer oder Mail an brandschutzerziehung@ffw-salmtal.de.